



Abi 26: Gedicht sicher verstehen mit der 4-Farben-Methode Hier schon mal Aufgabe u. Tipps

Ludwig Tieck, „Trauer“



Abi 2026: Gedichtinterpretation

- Vorsicht vor „Seitensprüngen“
- Rückblick auf 2 Abi-Jahre - Warnungen
- Ultimative Tipps für 2026
- Teil 1: die Fehler von 2024 vermeiden

Videolink
<https://youtu.be/CAAPvdo490s>



Klausurübung: Aufgabenstellung

1. Analysieren Sie das Gedicht von Ludwig Tieck,
 - a. indem Sie es in einem Einleitungssatz mit Angabe des Themas vorstellen,
 - b. den formalen Aufbau erläutern,
 - c. den Inhalt der Strophen beschreiben,
 - d. die Aussagen des Gedichtes herausarbeiten und dabei deutlich machen, wie diese durch sprachliche und andere Mittel unterstützt werden.
2. Klären Sie, inwiefern und inwieweit sich dieses Gedicht in den Themengebieten „Unterwegs sein“ einordnen lässt und diskutieren Sie Möglichkeiten, wie junge Menschen von heute diesem Gedicht Positives für die eigene Sicht auf das Leben und die Zukunft entnehmen können.

Ludwig Tieck

Trauer

1. Wie rauschen die Bäume
2. So winterlich schon;
3. Es fliegen die Träume
4. Der Liebe davon!
5. Und über Gefilde
6. Ziehn Wolkengebilde,
7. Die Berge stehn kahl,
8. Es schneidet ein Regen
9. Dem Wanderer entgegen,
10. Der Mond sieht in's Thal,
11. Ein Klagelied schallt
12. Aus Dämm'ring und Wald;
-
13. Es verwehen die Winde
14. Den treulosen Schwur,
15. Wie Blitze geschwinde
16. Verschüttet vom Glück sich die goldene Spu
17. dunkles Menschenleben,
18. Muß jeder Traum einst niederschweben?
Rosen und Nelken
19. Bekränzen das Haupt,
20. Und ach! sie verwelken,
21. Der Baum steht entlaubt;
22. Der Frühling, er scheidet
23. Macht Winter zum Herrn,
24. Die Liebe vermeidet
25. Und fliehet so fern. –
-

-
26. Verworrenes Leben,
 27. Was ist dir gegeben? –
 28. Erinnern und Hoffen
 29. Zur Qual und zur Lust –
 30. Ach! ihnen bleibt offen
 31. Die zitternde Brust.
-

Quelle – Zeno - Permalink: <http://www.zeno.org/nid/20005785812>

Folgendes würden wir zum Beispiel zu Beginn der Klausur auf den Aufgabenzettel schreiben (Stichwörter reichen natürlich).

- Gleich am Anfang:
Aufgabe: sorgfältig lesen, in die Bestandteile zerlegen und ungefähre Zeitplanung erstellen.
Damit ist sichergestellt, dass man mit allem fertig wird, rechtzeitig und am Ende nichts vergessen hat.

- Tipp zur Vorgehensweise:
Thema und äußere Form zurückstellen, aber nicht vergessen! (Mahner-Zettel hinlegen)
- 3. Sich ganz auf den Text konzentrieren und in die Situation des lyrischen Ichs versetzen.
- 4. Für die Herausarbeitung der Aussagen, die Vier-Farben-Methode verwenden. (sachlich, poetisch, unklar mit lokaler Deutungshypothese, keine Seitensprünge)
- 5. Schon beim ersten Lesen sich ggf. Notizen machen, was auffällt und einem einfällt
- aber das ist "Beifang" - nicht ablenken lassen - und auf mögliche Zusatzpunkte achten (Einfälle)

<https://textaussage.de/abi-uebung-ludwig-tieck-trauer-sicheres-verstehen-und-einordnen>
Dort: ggf. Korrekturen, ansonsten Ergänzungen - Beantwortung von Fragen